



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

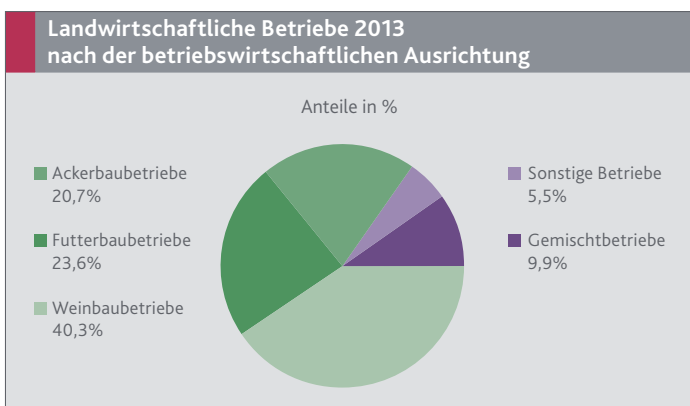
2014

# Landwirtschaft



Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen	Einheit	1999	2010	2013
Insgesamt	Mill. EUR	80 202	98 969	108 983
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	1,5	1,3	1,2
Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	%	30,0	29,4	29,7
Baugewerbe	%	5,2	4,9	5,4
Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	%	18,7	16,7	15,9
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	%	21,4	23,2	23,3
öffentliche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit	%	23,3	24,5	24,5

Landwirtschaftliche Betriebe	Einheit	1999 <sup>1</sup>	2010	2013
Betriebe insgesamt	1 000	35,5	20,6	19,1
davon mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ha				
unter 5	%	43,3	26,7	24,4
5 – 10	%	15,0	16,2	16,0
10 – 20	%	14,0	18,1	18,4
20 – 50	%	15,4	16,6	17,4
50 – 100	%	8,9	12,8	13,1
100 – 200	%	3,2	7,9	8,7
200 und mehr	%	0,3	1,7	2,1
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 000 ha	715,8	705,2	707,0
Durchschnittliche Betriebsgröße	ha	20,2	34,3	37,1
darunter: Haupterwerbsbetriebe	1 000	13,0	8,7	8,1
Anteil an Einzelunternehmen	%	38,7	46,7	47,9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 000 ha	461,3	412,8	403,2
Durchschnittliche Betriebsgröße	ha	35,5	47,6	49,9



<sup>1</sup> Vergleichbarkeit zu 2010 und 2013 aufgrund geänderter unterer Erfassungsgrenzen eingeschränkt.

<b>Arbeitskräfte</b> (ohne nicht ständige Arbeitskräfte)	Einheit	1999 <sup>1</sup>	2010	2013
Insgesamt	1 000	70,3	47,8	44,1
und zwar				
Frauen	%	36,1	36,2	35,0
Männer	%	63,9	63,8	65,0
vollbeschäftigt	%	29,1	38,2	40,8
Familienarbeitskräfte	1 000	60,7	37,0	32,6
darunter: vollbeschäftigt	%	23,6	33,5	34,8
ständige familienfremde Arbeitskräfte	1 000	9,7	10,8	11,5
darunter: vollbeschäftigt	%	63,7	54,2	57,9
Vollarbeitskräfte-Einheiten je 100 ha LF	Anzahl	4,8	4,1	3,9

<b>Ökologischer Landbau</b>	Einheit	1999 <sup>1</sup>	2010	2013
Betriebe mit ökologischem Landbau	1 000	0,4	0,8	1,0
darunter: Haupterwerbsbetriebe	1 000	0,2	0,4	0,4
Anteil an den Betrieben insgesamt	%	1,0	4,0	5,3
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	1 000 ha	11,8	38,0	47,3
Durchschnittliche Betriebsgröße	ha	31,7	45,7	46,7

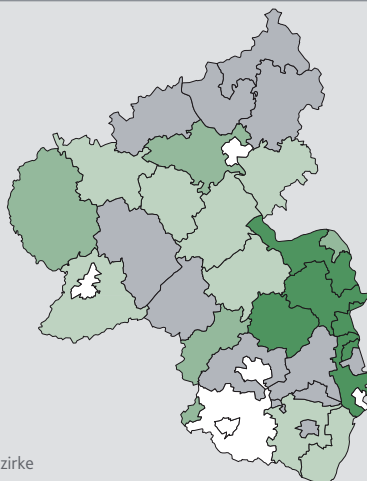
<b>Pachtverhältnisse</b>	Einheit	1999 <sup>1</sup>	2010	2013
Gepachtete landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	1 000 ha	464,2	461,1	455,8
Anteil an der landwirtschaftlich genutzten Fläche insgesamt	%	64,9	65,4	64,5
Entgelt für von familienfremden Personen gepachtete LF insgesamt	EUR/ha	178	199	214
Ackerland	EUR/ha	172	195	209
Dauergrünland	EUR/ha	85	89	96
Rebfläche	EUR/ha	880	857	881

## Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2010 nach Verwaltungsbezirken

Anteil an der Gesamtfläche  
des Verwaltungsbezirks in %

- ☐ unter 20 (6)
- 20 bis 30 (11)
- 30 bis 40 (8)
- 40 bis 50 (5)
- 50 und mehr (6)

Landesdurchschnitt 35,5%  
( ) Anzahl der Verwaltungsbezirke

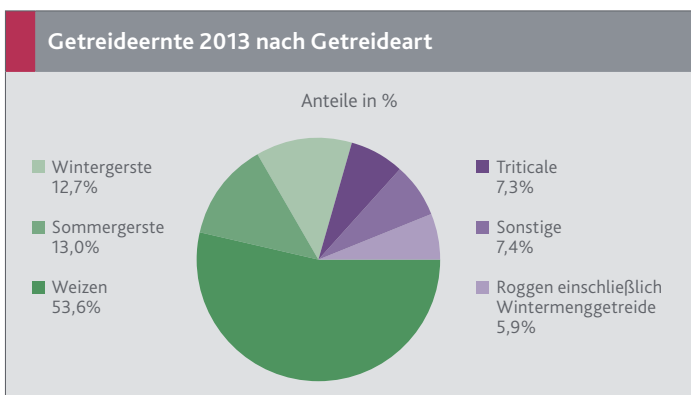


1 Vergleichbarkeit zu 2010 und 2013 aufgrund geänderter unterer Erfassungsgrenzen eingeschränkt.

Bodennutzung	Einheit	1999 <sup>1</sup>	2010	2013
Ackerland	1 000 ha	398,9	401,8	410,5
Getreide <sup>2</sup>	1 000 ha	248,4	241,2	245,6
Weizen	%	33,2	49,7	49,1
Wintergerste	%	13,1	14,8	13,2
Sommergerste	%	34,3	17,0	15,9
Hackfrüchte	1 000 ha	34,5	25,8	25,8
Kartoffeln	%	30,2	29,4	30,8
Zuckerrüben	%	67,5	69,9	68,1
Hülsenfrüchte	1 000 ha	4,5	1,7	1,5
Ölfrüchte	1 000 ha	36,3	46,9	46,7
Raps und Rüben	%	88,4	98,1	98,3
Pflanzen zur Grünernte	1 000 ha	33,0	56,4	63,4
Silomais	%	46,5	51,3	52,6
stillgelegte Flächen <sup>3</sup>	1 000 ha	29,3	11,8	8,8
Dauergrünland	1 000 ha	242,8	233,3	225,8
Rebfläche	1 000 ha	65,9	63,4	63,9
Obstanlagen	1 000 ha	6,3	5,3	5,2

Ernte von Feldfrüchten	Einheit	Durchschnitt		2013
		1997/2002	2007/2012	
Getreide <sup>2</sup>	1 000 t	1 518,0	1 501,3	1 729,6
Winterraps	1 000 t	80,8	154,3	187,1
Kartoffeln	1 000 t	323,7	302,8	286,3
Zuckerrüben	1 000 t	1 328,3	1 309,7	1 234,2
Silomais	1 000 t	709,7	1 304,1	1 243,1

Pflanzliche Erzeugung Produktionswerte <sup>4</sup>	Einheit	1999	2010	2012
Insgesamt	Mill. EUR	1 400,2	1 659,5	2 020,9
darunter				
Weinmost und Wein	%	41,1	39,7	39,2
Getreide	%	16,9	14,2	15,0
Frischgemüse	%	11,2	17,7	21,5
Futterpflanzen	%	10,0	10,2	9,8



1 Vergleichbarkeit zu 2010 und 2013 aufgrund geänderter unterer Erfassungsgrenzen eingeschränkt. – 2 Einschließlich Körnermais. – 3 Ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe, einschließlich sonstiger Brache. – 4 Landwirtschaftliche Gesamtrechnung; Berechnungsstand: März 2014.

<b>Weinbau</b>	Einheit	1999	2010	2013
Betriebe insgesamt <sup>1</sup>	1 000	16,1	9,4	8,5
darunter: Haupterwerbsbetriebe <sup>2</sup>	%	45,3	55,2	57,8
Rebfläche je Betrieb	ha	4,1	6,8	7,6
<b>Fläche und Ernte</b>				
Bestockte Rebfläche	ha	66 831	63 886	64 019
Weißweinrebsorten	%	82,6	69,4	69,4
Rotweinrebsorten	%	17,4	30,6	30,6
Erntemenge	1 000 hl	7 954,8	4 606,7	5 725,0
Weißmost	%	82,5	63,7	65,2
Rotmost	%	17,5	36,3	34,8

<b>Gemüseanbau im Freiland</b>	Einheit	2000	2008	2013 <sup>3</sup>
Betriebe	Anzahl	938	559	462
Anbaufläche <sup>4</sup>	ha	13 922	17 659	19 800
darunter				
Wurzel- und Knollengemüse	ha	5 708	7 269	8 320
Blatt- und Stängelgemüse	ha	2 561	6 254	6 613
Kohlgemüse	ha	4 354	2 450	2 769
Fruchtgemüse	ha	490	857	1 153
Hülsenfrüchte	ha	461	335	536
Erntemenge	1 000 t	344,4	522,5	630,0

<b>Obstanbau</b>	Einheit	2002	2007	2012
Baumobstbetriebe	Anzahl	1 734	1 118	684
Baumobstfläche	ha	4 858	4 283	3 679
darunter				
Äpfel	ha	1 823	1 608	1 355
Birnen	ha	256	210	189
Sauerkirschen	ha	1 133	826	617
Süßkirschen	ha	416	473	496
Pflaumen und Zwetschen	ha	984	986	836
Erntemenge	t	69 997	71 643	37 882

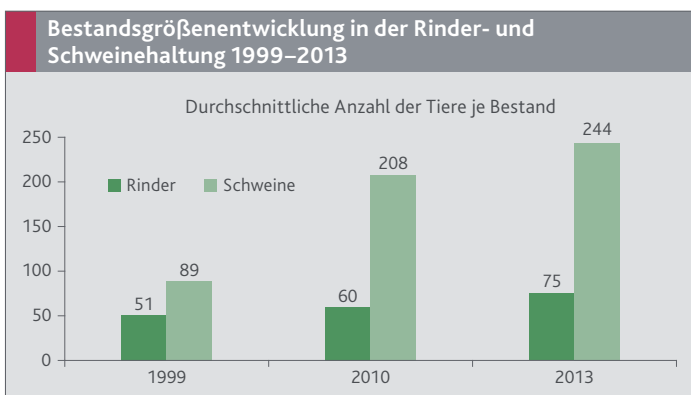
<b>Erdbeeren</b>	Einheit	2000	2008	2013 <sup>3</sup>
Betriebe	Anzahl	152	131	132
Anbaufläche <sup>5</sup>	ha	472	620	648
Erntemenge	t	3 102	4 293 <sup>f</sup>	4 721

<b>Zierpflanzen, Baumschulen</b>	Einheit	2004	2008	2012
Zierpflanzenbetriebe	Anzahl	437	354	201
Anbau im Freiland	ha	188	215	193
Anbau unter Glas	ha	90	81	65
<b>Baumschulbetriebe</b>				
Baumschulbetriebe	Anzahl	129	106	83
Baumschulfläche	ha	814	656	578

1 1999: Vergleichbarkeit zu 2010 und 2013 aufgrund geänderter unterer Erfassungsgrenzen eingeschränkt. – 2 Anteil an den Weinbaubetrieben insgesamt der Rechtsform Einzelunternehmen. – 3 Vergleichbarkeit zu den Vorjahren aufgrund methodischer Änderungen deutlich eingeschränkt. – 4 Einschließlich des mehrfachen Anbaus in einem Jahr auf einer Fläche. – 5 Einschließlich Flächen, die nicht im Ertrag stehen.

Viehhaltung		Einheit	1999 <sup>1</sup>	2010	2013
Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung	1 000	15,0	8,1	7,2	
Anteil an den landwirtschaftlichen Betrieben insgesamt	%	42,3	39,2	37,7	
Viehbestände <sup>2</sup>		Einheit	1999	2010	2013
Rinder	1 000	457,2	368,9	344,9	
darunter					
Milchkühe	1 000	136,4	118,5	117,2	
andere Kühe <sup>3</sup>	1 000	54,7	42,1	36,3	
Schweine	1 000	379,3	258,2	214,4	
darunter					
Zuchtsauen	1 000	38,6	21,2	17,1	
andere Schweine <sup>4</sup>	1 000	216,8	151,6	121,8	
Legehennen (1/2 Jahr und älter)	1 000	916,5	749,8	900,8	
Schafe	1 000	144,9	89,2	83,8	
Ziegen	1 000	.	5,1	6,5	
Einhufer	1 000	22,0	19,6	19,0	
Produktionsmengen		Einheit	1999	2010	2013
Milcherzeugung <sup>5</sup>	1 000 t	782,6	807,7	812,9 <sup>6</sup>	
Eiererzeugung in Betrieben mit mindestens 3 000 Haltungsplätzen	Mill. Stück	171,5	146,3	174,3	
Schlachtmenge	1 000 t	151,6	126,7	129,4	
darunter					
Rinder (ohne Kälber)	%	25,4	22,2	17,2	
Schweine	%	73,4	77,1	82,2	

Tierische Erzeugung Produktionswerte <sup>7</sup>		Einheit	1999	2010	2012
Insgesamt	Mill. EUR	467,1	408,3	435,8	
darunter					
Rinder (einschließlich Kälber)	%	23,6	16,7	19,4	
Schweine	%	13,2	12,3	11,4	
Rohmilch	%	51,0	59,4	57,6	



1 Vergleichbarkeit zu 2010 und 2013 aufgrund geänderter unterer Erfassungsgrenzen eingeschränkt. – 2 In landwirtschaftlichen Betrieben. – 3 Ammen- und Mutterkühe, Schlacht- und Mastkühe. – 4 Eber, Mastschweine, Jungschweine – 5 Ab 2010: Quelle: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung; Gemek von Kühen, Schafen, Ziegen und Büffeln. – 6 Jahr 2012. – 7 Landwirtschaftliche Gesamtrechnung; Berechnungsstand: März 2014.

## Rheinland-Pfalz im Vergleich

	Einheit	Rheinland-Pfalz	Deutschland
Anteil des Sektors Land- und Forstwirtschaft, Fischerei an der Bruttowertschöpfung 2013	%	1,2	0,8
Bodenfläche am 31.12.2012	km <sup>2</sup>	19 854	357 169
darunter			
Landwirtschaftsfläche insgesamt	%	41,8	52,2
je Einwohner/-in	m <sup>2</sup>	2 080	2 316
Waldfläche	%	42,0	30,2
Siedlungs- und Verkehrsfläche	%	14,3	13,5
Landwirtschaftliche Betriebe 2013	1 000	19,1	285,0
Durchschnittliche Betriebsgröße 2013	ha	37	59
Vollarbeitskräfte-Einheiten je 100 ha LF 2013 <sup>1</sup>	Anzahl	5,2	...
Produktionswert Landwirtschaft 2012	Mill. EUR	2 622	55 904
darunter			
pflanzliche Erzeugung	%	77,1	52,0
tierische Erzeugung	%	16,6	42,2

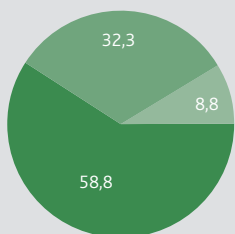
<sup>1</sup> Einschließlich nicht ständige Arbeitskräfte.

## Hauptnutzungsarten in Rheinland-Pfalz und in den übrigen Bundesländern 2013

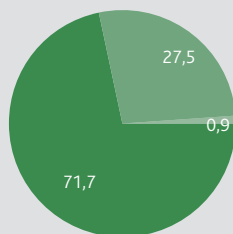
Anteile der Hauptnutzungsarten in %

Rheinland-Pfalz

Übrige Bundesländer

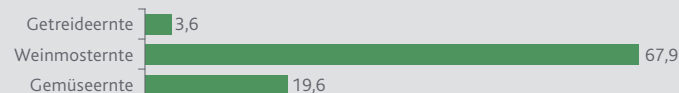


■ Ackerland  
■ Dauergrünland  
■ Rebfläche und sonstige LF



## Anteil von Rheinland-Pfalz an der landwirtschaftlichen Produktion in Deutschland 2012–2013

Anteil an den Ernten 2013 in %



Anteil an der Milcherzeugung 2012 in %

Milcherzeugung<sup>1</sup> 2,6

Anteil an den Viehbeständen am 3. November 2013 in %

Rinder 2,9  
Milchkühe 2,8  
Schweine 0,7  
Schafe 4,1

0 10 20 30 40 50 60 70

<sup>1</sup> Quelle: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

## Weniger, aber größere Betriebe

In Rheinland-Pfalz liegt der Anteil der pflanzlichen Erzeugung am gesamtwirtschaftlichen Produktionswert der Landwirtschaft bei 77 Prozent und ist damit deutlich höher als im gesamten Bundesgebiet (52 Prozent). Hierzu trägt vor allem der regional bedeutsame Anbau von Sonderkulturen – insbesondere Wein und Gemüse – bei.

Die Viehhaltung bestimmt weite Teile des Landes: Rund ein Drittel der Fläche wird als Dauergrünland genutzt (Deutschland: 28 Prozent).

Insgesamt wirtschafteten 2013 in Rheinland-Pfalz noch gut 19 000 landwirtschaftliche Betriebe. Während sich die Zahl der Betriebe in den letzten zehn Jahren deutlich verringerte, ist die einzelbetriebliche Ausstattung mit Flächen und Tieren immer größer geworden.

## Auf Wunsch erhalten Sie weitere Informationen

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16, 56130 Bad Ems

Für Briefsendungen: 56128 Bad Ems

Telefon 02603 71-0  
Telefax 02603 71-3150  
E-Mail [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

### Auskunftsdienst:

Telefon 02603 71-4444  
Telefax 02603 71-194444  
E-Mail [info@statistik.rlp.de](mailto:info@statistik.rlp.de)

### Fachreferat:

Telefon 02603 71-2610  
Telefax 02603 71-192610  
E-Mail [landwirtschaft@statistik.rlp.de](mailto:landwirtschaft@statistik.rlp.de)

### Vertrieb der Veröffentlichungen:

Telefon 02603 71-2450  
Telefax 02603 71-194322  
E-Mail [vertrieb@statistik.rlp.de](mailto:vertrieb@statistik.rlp.de)

### Pressestelle:

Telefon 02603 71-3240  
Telefax 02603 71-193240  
E-Mail [pressestelle@statistik.rlp.de](mailto:pressestelle@statistik.rlp.de)

## Zeichenerklärung, Abkürzungen

- Zahl unbekannt oder geheim zu halten
- LF Landwirtschaftlich genutzte Fläche
- ... Zahl fällt später an

## Impressum

Herausgeber: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Erschienen im Juni 2014  
Foto: Berggeist007 / pixelio.de

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2014  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise,  
mit Quellenangabe gestattet.



Für Smartphone-Besitzer:  
Bildcode scannen.  
So gelangen Sie  
zum umfangreichen  
Datenangebot  
des Statistischen  
Landesamtes  
zum Thema Land-  
wirtschaft.